

Eine kleine Idee, die am Ende 650€ "groß" war

Datum: 10.05 2015

Sie haben gebacken, verkauft und gesammelt - alles für den guten Zweck. Herausgekommen ist eine beachtliche Geldsumme von 650€ und eine Menge verschiedener Sachspenden.

Als die Klassenlehrerin der 7c vorschlug, ein soziales Klassenprojekt durchzuführen, waren alle Feuer und Flamme. Nach einem kurzen Brainstorming, was man denn als Klasse gemeinsam auf die Beine stellen könnte, war schnell klar: Für das Tierheim Bielefeld sollen Spenden gesammelt werden. Organisiert in verschiedene Arbeitsgruppen hat unsere 7c dann in den vergangenen acht Wochen Waffeln und andere Leckereien an unserer Schule verkauft, ist von Klasse zu Klasse gegangen, um auf die Spenden-Aktion aufmerksam zu machen, hat eine Spendenbox für Sachspenden in der Schule aufgestellt und ist privat und auf unseren Schulveranstaltungen auf "Sammeltour" gegangen. Und das alles selbstständig, ohne sich von kritischen oder desinteressierten Stimmen entmutigen zu lassen.



Am 08.05.2015 war es dann soweit. Der Tag der Spendenübergabe stand an. Die gesamte Klasse wollte sehen, wohin die Spenden gehen, wem sie zugute kommen und was damit passiert. "Davon können wir zwei Monate lang unser Katzenhaus mit derzeit um die 170 Katzen mit Futter versorgen", freute sich die Tierheimleiterin Barbara Snelting, als ihr die stolze Summe von 650€ übergeben wurde, mit welcherwohl zu Beginn des Projektes Niemand gerechnet hätte. Außerdem erhielt das Tierheim diverse Sachspenden wie Decken, Futternäpfe, Tierkörbe und viele Leckerlies aus der Spendenbox.



Nachdem sich die 7c dann bei einer Führung selbst ein Bild von den Tieren des Tierheims und den Arbeiten "hinter den Kulissen" machen durfte, war es wieder an der Zeit, aufzubrechen. Huskyhündin Nala bedankte sich zum Abschluss mit einer ordentlichen Portion Streicheleinheiten und alle waren sich am Ende einig: Auch Tiere aus dem Tierheim sind "sooooooooo süüüüüüüüüüüß".

Viele neue Erfahrungen und die Erkenntnis, dass der Wert von Geld erst dann sichtbar wird, wenn man es wertvoll einsetzt, haben die vergangenen acht Wochen zu einer echten Herzensangelegenheit und zu einem ganz persönlichen Teamprojekt werden lassen.

Allen Beteiligten, Helfern und Spendern ein herzliches Dankeschön.